

Die GWRS Oberrot auf dem Weg zur Ganztagschule

Lesemutter
Hausmeister
Sprachförderung
municipale Betreuung
Inklusion
Kooperativen Kolleg
Schulleitung
Schreibrat
Türk. Lehrer*in
Freiwillige* FSJ
Pfleger
Lehrer*innen
Eltern
Schüler*innen
Musikschule
Vereine
Schulsozialarbeiterin
Schulträger
Sonderpäd. Die
Reinigungste
ad. Assistentin

GWRS
Oberrot



Welche Vorteile bietet eine Ganztagschule

- Die Schule erhält durch den längeren zeitlichen Rahmen nicht nur einen **neuen Rhythmus**, der dem Kind besser entspricht, es gibt auch viele neue Angebote rund um Sport, Musik, Theater usw.
- Die Ganztagschule wird **ein Ort zum Lernen und Leben**.
- **Ganztagschulen verbessern die Leistungen** der Schülerinnen und Schüler. Kinder mit Schwächen können besser gefördert werden und auch Kinder mit guten Noten haben große Vorteile.
- Bessere **Vereinbarkeit von Familie und Beruf** für die Eltern. Wenn die Kinder nach Hause kommen, sind die Hausaufgaben bereits erledigt, da sie schon in Übungsstunden in der Schule mit Unterstützung durch die Lehrkräfte angefertigt worden sind.

Formen der Ganztagsgrundschule

- Bei der **verbindlichen Form** nehmen alle Schüler*innen der Schule am Ganztagsbetrieb teil.
- Bei der **Wahlform** können die Eltern entscheiden, ob ihr Kind für ein Jahr am Ganztagsbetrieb der Schule teilnimmt oder nicht.
- **Zeitmodelle:** 3 oder 4 Tage pro Woche mit 7 oder 8 Zeitstunden täglich



Eckpunkte der Ganztagschule

- die Teilnahme am Ganztagsbetrieb ist **kostenfrei**
- ein **pädagogisches Konzept** mit rhythmisiertem Ganztagsprogramm, das Lern- und Entspannungsphasen sinnvoll kombiniert
- intensiveres soziales und interkulturelles Lernen durch **zusätzliche Lernpartner**
- besserer Zugang zu Bildungsangeboten auch im außerschulischen Bereich durch **Kooperation mit Vereinen und Institutionen**
- **warmes Mittagessen** durch den Schulträger (kostenpflichtig)

Mehrwert für Kinder und Eltern, weil...

- ...Ganztagschulen **Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit** besser fördern können, denn durch zusätzliche Zeit, mehr Raum und vielfältiges Personal bietet sich die Chance, auf Kinder individuell einzugehen und deren Begabungen besser fördern zu können.
- ... durch die **Einbindung außerschulischer Partner** die Schule mehr Möglichkeiten hat, den Kindern ein breitgefächertes und ihren Bedürfnissen entsprechendes Angebot zu machen.
- ... die zentrale Grundlage jeder Ganztagsgrundschule ein **pädagogisches Konzept** mit rhythmisierter Tages- und Unterrichtsgestaltung ist, das Lernen und Leben kindgemäßer Weise ermöglicht.
- ... **diese rhythmisierte Tagesstruktur** mit Unterricht, Übungsphasen und Förderzeiten, Bildungszeiten, Aktivpausen und Kreativzeiten zu einer pädagogischen und organisatorischen Einheit in der Schule wird.

Vorteile einer Ganztagschule

- **bessere Bildungschancen** durch intensive Förderung
- neue Lernchancen durch erweiterte Lernzeit **und veränderte Lernkultur**: Die Schule richtet sich nach dem Kind, nicht umgekehrt.
- neu strukturierter und **rhythmisierte Schulalltag**: Lernen und Entspannung im Wechsel
- verlässliche erzieherische **Betreuung** der Schülerinnen und Schüler
- intensives **soziales Lernen** durch zusätzliche Lernpartner
- besserer Zugang zu Bildungsangeboten auch im außerschulischen Bereich durch **Kooperation mit Vereinen** und Institutionen
- Förderung individueller **Interessen und Stärken**

Formen der Ganztagsschule

- Rhythmisierter Ganztagsbetrieb ist an **drei oder vier Tagen an sieben oder acht Zeitstunden** möglich
- Ganztagsschule entweder in **der verbindlichen** Form für alle Schüler oder in der **Wahlform** (Anmeldung für ein Schuljahr)
- Der Schulträger beantragt die Einrichtung einer Ganztagsschule auf Basis eines **pädagogischen Konzepts**, eine Zustimmung der Schulkonferenz zum Antrag ist notwendig
- Es muss ein **dauerhafter** Ganztagsbetrieb gewährleistet sein
- Ein aufbauender **Ausbau** ist möglich

Eckpunkte der Ganztagschule

- Der Vormittag sollte mit **2 Bewegungspausen** und **4 Unterrichtseinheiten** strukturiert werden.
- Die Angebote im Ganztagsbereich sind grundsätzlich **unentgeltlich**.
- Die Gesamtverantwortung für die **Aufsicht in der Mittagspause** liegt bei der Schule.
- Der Schulträger übernimmt die Bereitstellung und Ausgabe des Mittagessens sowie die **Beaufsichtigung im Speiseraum** für alle Schülerinnen und Schüler.
- Die Mittagspause und das Mittagessen sind **nicht verpflichtend**.
- **Für Mittagessen** kann Entgelt erhoben werden.

Wochenplan (Wahlform an 3 Tagen / 8 Stunden)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
	Offene Spiel- und Lernwelt	Offene Spiel- und Lernwelt	Offene Spiel- und Lernwelt	Offene Spiel- und Lernwelt	Offene Spiel- und Lernwelt
7:45 – 10:10 (Individuelle Vesper- /Bewegungspause 10 Min)	Individuelles Lernen	Individuelles Lernen	Betreuung Kl. 1 / Flöte	Individuelles Lernen	Betreuung Kl. 1 / Flöte
	Individ. Lernen	Individ. Lernen	Unterricht	Unterricht	Unterricht
	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht
10:10 – 10:30	Spiel- und Bewegungspause im Freien	Spiel- und Bewegungspause im Freien	Spiel- und Bewegungspause im Freien	Spiel- und Bewegungspause im Freien	Spiel- und Bewegungspause im Freien
10:30 – 12:00	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht
	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht
12:00 -12:30	Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen
12:30 – 13.00	Spielpause	Spielpause	Spielpause	Spielpause	Spielpause
13.00 – 14:15	Lernzeit/Förderung mit digitalen Medien (4 Lehrerstunden)	Lernzeit/Förderung mit digitalen Medien (4 Lehrerstunden)	Betreuung (nach Bedarf)	Unterricht 3,4 Bis 14.30	Lernzeit/ Förderung 1/2 (2 LS)
14:15 – 15:45	Kreativ Insel (1 LS)	Inseln	AG Inseln (2 LS)	Kreativ Insel (1 LS)	Inseln
	Inseln	AG Inseln (2 LS)	Betreuung (nach Bedarf)	Inseln	AG Inseln (2 LS)
ab 15:45	Betreuung (nach Bedarf)	Betreuung (nach Bedarf)	Betreuung (nach Bedarf)	Betreuung (nach Bedarf)	Betreuung (nach Bedarf)



Gemeinde



Schule



Vereine, Ehrenamtliche, Jugendbegleiter, Lehrbeauftragte



Wochenplan (gebundene Form an 3 Tagen / 7 Stunden)

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1. 8:00-8:45 Stunde	 Deutsch	 Religion	 Mathe	 Religion	 Sport/ Indi
2. 8:45-9:30 Stunde	 Deutsch	 Mathe	 Musik	 Mathe	 Sport/ Indi
3. 9:45-10:30 Stunde	 Indi	 Deutsch	 Sachunterricht	 TU	 Sachunterricht
4. 10:30-11:15 Stunde	 Mathe	 Deutsch	 Deutsch	 Indi	 Sachunterricht
5. 11:30-12:15 Stunde	 Englisch	 Mathe	 Indi	 Englisch	 Deutsch
6. 12:15-13:00 Stunde					
7. 13:30-14:15 Stunde				 Kunst	
8. 14:15-15:00 Stunde		 Sport		 Kunst	

Ihre Vorstellungen sind wichtig

- Bei Einrichtung der Ganztagschule in Oberrot würden wir folgende Variante bevorzugen:
 - offene Form
 - gebundene Form
 - keine
- Die Ganztagschule soll angeboten werden an:
 - drei Tagen / Woche à 7 Stunden
 - drei Tagen / Woche à 8 Stunden
 - vier Tagen / Woche à 7 Stunden
 - vier Tagen / Woche à 8 Stunden
- In der Ganztagschule wird den Kindern ein warmes Mittagessen angeboten.
 - Ja, wir haben Interesse am Mittagessen
 - Nein wir haben kein Interesse am Mittagessen

A group of five children are running joyfully on a paved path in front of a school building with large windows and red trim. The children are dressed in casual summer clothing. The text is overlaid on the image in white, bold, sans-serif font.

Ganztagschulen sind bessere Schulen

Sie bieten Vorteile für...

...Kinder

...Familien

...Gemeinde Oberrot